



Sie haben allen Grund, stolz auf ihre Leistungen zu sein: die geehrten Fahrer zusammen mit dem sportlichen Leiter Michael Windmüller (hinten rechts).



Smalltalk bei der Jahresfeier zwischen Lukas Kengeter (links) und Wolfgang Thomas. Fotos: Reinhold Haring

Der fünfte Stern ist in Sicht

Motorsport Die Erfolgsgeschichte des MSC Gaildorf hält an. Beim Helferfest wurde deutlich, welch großes Engagement im Verein dahintersteckt. *Von Reinhold Haring*

Der Motorsportclub Gaildorf hat sich mit dem Motocross weltweit einen hervorragenden Namen gemacht. Um die immense Organisation bewältigen zu können, ist großes Engagement erforderlich. Ein Umstand, den auch Bürgermeister Frank Zimmermann in seinem Grußwort würdigte. „Der MSC Gaildorf lebt“, so das Stadtoberhaupt zusammenfassend. Um für diese Arbeit „Dankeschön“ zu sagen, hatte der MSC seine Helfer zur Jahresfeier in die Ottendorfer Halle eingeladen, wo die Gäste vom Team FC Ottendorf um Frank Stettner hervorragend bewirtet und verköstigt wurden.

Das Jahr 2016 war ein ereignisreiches, wie MSC-Vorsitzender Ralf Schweda berichtete. Der Höhepunkt war wieder die Motocross-Veranstaltung Mitte August – es war das 53. Internationale Gaildorfer Motocross –, das sportlich wie finanziell ein voller Erfolg war. Und so hat man gute Chancen, nach vier Sternen in Se-

rie auch in diesem Jahr wieder als bester Veranstalter ausgezeichnet zu werden. Zumal in Gaildorf alles bestens gepasst hat. Sogar der Wettergott war auf Seiten des MSC. Das positive Echo gilt auch für das 3. ADAC-Jugendmotocross, das sich mittlerweile in Gaildorf etabliert hat. Ein weiteres Highlight war der Besuch beim Motocross der Nationen im

italienischen Maggiore, bei dem das Team Germany allerdings viel Pech hatte.

Neben dem Motocross ist der Club in vielen weiteren Bereichen aktiv. Schweda erinnerte an das Wintertraining in der Sporthalle, die Skiausfahrt nach Hopfgarten im Januar, an den Pferdemarkt mit einem Stand und einem Wagen der Jugendgruppe, der beim Um-

zug den ersten Platz in der Prämierung belegt hat. Ein voller Erfolg war auch der von Stephan Jäckel organisierte zweitägige Clubausflug. Und im Dezember wird der Verein auf dem Gaildorfer Weihnachtsmarkt mit seinem schon traditionellen Stand vertreten sein. Zudem waren viele MSC-Sportler bei den unterschiedlichen Events im Einsatz,

konnten dort viele Erfolge einfahren.

Und der Ausblick für 2017? Schweda gab darauf eine schnelle Antwort: „Das Programm wird ähnlich aussehen wie 2016.“

Auch der sportliche Leiter Michael Windmüller konnte auf ein erfolgreiches Sportjahr zurückblicken. „Es ist toll zu sehen, dass unsere clubeigenen Fahrer nicht nur in Gaildorf Präsenz zeigen, sondern auch über das ganze Jahr unsere MSC-Flagge präsentieren“, so Windmüller. Derzeit trainieren ungefähr 40 Kinder und Jugendliche im „Schlauch“, dem Trainingsgelände des MSC.

Bei der Ehrung der Sportler gab es eine Premiere: Nachdem die Preise übergeben wurden, gab es erstmals einen „Smalltalk“ zwischen den Ausgezeichneten und Wolfgang Thomas, dem Chef von „Team Germany“ und damit des deutschen Motocross-Nationalteams. Nach den Ehrungen der Sportler und Mitglieder (siehe Kasten) sorgte Stephan Jäckel für die musikalische Unterhaltung.

Mitgliederehrungen und Erfolge bei den Fahrern

15 Jahre Sibylle Drach, Matthias Walker, Markus Zaklowski

25 Jahre Sven Gessert, Roland Liebmann

40 Jahre Thomas Kerker, Gerhard Kunz, Siegfried Leuze, Hans Stoll, Günther Urban, Wilhelm Weber

50 Jahre Horst Hägele, Hans König, Fritz Losch

Ehrenmitglied Horst Hägele

Fahrer Clubmeister 2016: Steven Lee Zimmermann

Motocross (in Klammern die Anzahl der Rennen): Theo Praun (7), Karl Umbach, Katharina Schmidt (8, 10. Platz Gesamt MXLadies DJMV), Patricia Schmidt (8, 9. Platz Gesamt DJMV MX5), Tim Dietz (7), Leon

Stolle (8), Ruben Schmidt (20, davon 2x Platz 1 und 2x Platz 2, 2. Platz Gesamt-DJMV, 3. Platz ADAC SX-Cup), Max Heger (8), Chiara Parg (1), Mosca Valentino (11), Marvin Spielberg (8), Felix Scholl (11, 1x Platz 3), Aaron Gittfired (12), Lukas Kengeter (13, 1x 3. Platz, 9. Platz Endstand BW-Cup), Peter Amberger, Luca Parg (4), Joel Hofmann (5), Luis Certona (6, davon 1x

Platz 2), Salvatore Certona (2), Steven Lee Zimmermann (21, 1x Platz 3), Jonas Wahl (8, DJMV-Vizemeister 2016 MX65), Marc Hägele (2), Paul Früh (5)

Slalom Auto: Pascal Queck (9 Slaloms/Sprints, 1 Rallye, 4x Platz 1), Ralf Queck (2 Slaloms/Sprints, 1 Rallye, 1x Platz 2), Stephan Jäckel (6 Rallye). re